



Schritte in eine gelingende Freude bereitende Elternschaft: **STEEP™** (Steps Toward Effective and Enjoyable Parenting)

STEEP™ ist ein komplexes bindungstheoretisch fundiertes Beratungs- und Frühinterventionsprogramm, welches in den USA entwickelt wurde. Vor 20 Jahren wurde es erfolgreich in Deutschland implementiert und auch vom NZFH (Nationalen Zentrum Frühe Hilfen) als Modellprojekt gefördert (2011).

STEEP™ richtet sich an **Familien**, deren Lebensalltag durch vielfältige Risikofaktoren belastet ist. Dazu zählen unter anderem ökonomische, biographische und soziale Probleme, sowie psychische Erkrankungen und Traumatisierungen. Das Programm ist ebenso kompatibel in andere Beratungsangebote zu integrieren.

Das STEEP™ -Programm kann bereits im letzten Drittel der Schwangerschaft starten und begleitet Mütter, Väter und deren Kinder bis zu dessen 2. oder 3. Lebensjahr.

STEEP™ trägt dazu bei, einen bedeutsamen Schutzfaktor - die sichere Bindung - zwischen Eltern und Kind zu fördern.

Zentrale Methode des Programms ist die Videointervention „**seeing is believing**“. Durch öffnende systemische Fragen wird es für die Eltern möglich, eigene Kompetenzen wahrzunehmen, sowie die Fähigkeiten ihres Kindes zu erkennen. So schärfen sie ihre Sensibilität für die Signale und Bedürfnisse des Kindes und können ihre Handlungen besser an das Kind anpassen. Ein **Perspektivwechsel** wird angeregt und einer übersteigerten und überzogenen Erwartung entgegengewirkt.

Ziel ist, eine entwicklungspsychologisch gesunde Entwicklung des Kindes zu fördern.

Neben der Videointervention ist ein weiterer wichtiger Baustein, die regelmäßig stattfindende **Gruppenarbeit**. Die Gruppentreffen finden in einer förderlichen Entwicklungsatmosphäre statt und die Inhalte orientieren sich an den Themen der Eltern und den Entwicklungsaufgaben der Kinder.

Das STEEP™ Interventionsprogramm ist mehrdimensional. Die **Bindungsmodelle** der Eltern, die meist aus ihrer eigenen Kindheit stammen und die die Beziehung zu ihren Kindern maßgeblich steuern werden aufgespürt, ihre Auswirkung im konkreten Umgang mit dem Kind werden reflektiert.

Hierzu wird mit den Familien ein neues Beziehungsmodell entwickelt, indem alte Muster reflektiert werden, um sie an die aktuellen Anforderungen anzupassen – „**looking back and moving forward**“.

Die Beratenden haben somit die Aufgabe, jede Familie in ihrer **individuellen** Entwicklung, die Familie als **Ganzes** und das **Netzwerk**, welches sie umgibt,



bzw. erschlossen wird, im Blick zu haben. STEEP™ ist Beratung, die Anwendung von vielfältigen praktischen Hilfen und schließt pädagogisch/therapeutische Interventionen mit ein.

Wertschätzung und Respekt sind die **Schlüsselemente**, auf dem die Arbeit mit den Familien aufbaut.

Beziehungen ändern Beziehungen! Um diesen Prozess zu initiieren, erheben wir das AAI (Adult Attachment Interview) der Teilnehmenden, geben eine qualifizierte Rückmeldung und fördern den professionellen Entwicklungsprozess der Beratenden.